

17.04.2024 18:30 Uhr

DJK-FC Schlaifhausen - FC Ottensoos 1:0 (0:0)

Schlaifhausen schreibt Pokalgeschichte

Was für eine Sensation! Der Tabellenletzte der Kreisliga DJK-FC Schlaifhausen besiegt Bezirksligist FC Ottensoos mit 1:0 und steht damit zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte im Finale des Kreispokals.

Zu Beginn des Spiels sah man das erwartete Bild. Der Bezirksligist übte Druck nach vorne aus und drängte die DJK in deren Hälfte, die Abwehr der Gastgeber hielt dem Anfangsdruck jedoch stand. In Minute 21 fiel dann wie aus dem Nichts der vermeintliche Führungstreffer für Schlaifhausen. Nach einer flachen Hereingabe von Thimo Bäuml stand der Vollstrecker Luca Heidner aber knapp im Abseits.

Dies schien allerdings ein Wirkungstreffer für den FCS gewesen zu sein. Denn von nun an waren es die Gastgeber, die sich die klareren Torchancen herauspielten. In Minute 26 klärte Keeper Königseder einen stark ausgeführten direkten Freistoß von Nicolas Alt zur Ecke, vier Minuten später packte Luca Heidner einen Distanzschuss aus, den der Ottensooser Schlussmann gerade noch über das Tor lenkte. Eine Führung für die Grün-Weißen wäre zu diesem Zeitpunkt nicht unverdient gewesen. Aber auch der Bezirksligist tauchte kurz vor dem Pausentee nochmal gefährlich vor dem FCS-Tor auf, als ein direkter Freistoß an der Latte landete.

Kurz nach der Halbzeit wurde es für den Kreisligisten erneut gefährlich als ein Angreifer des FCO frei vor Eric Wartensleben auftauchte, dieser erwischte jedoch einen perfekten Tag und parierte aus spitzem Winkel. Sechs Minuten darauf brach dann tosender Jubel bei den Fans des FCS aus. Luca Heidner scheiterte zunächst aus einer vielversprechenden Schussposition am starken Torwart Königseder, dieser ließ die Kugel aber direkt vor die Füße von Alexander Polster abprallen, der das Leder mühelos im Netz versenkte.

Nun waren die Ottensooser natürlich gefordert. Sie erhöhten wie zu erwarten war den Druck nach vorne und hatten auch oftmals den Ausgleich auf dem Fuß. So musste Ersatztorhüter Wartensleben einige Male in höchster Not retten. Aber auch seine Vorderleute machten einen überragenden Job.

Aufgrund einer aufopferungsvollen Leistung jedes einzelnen Schlaifhauseners brachte der Gastgeber dieses 1:0 über die Zeit. Der Kampfgeist und vor allem das Wir-Gefühl stimmten an diesem Mittwochabend in vollem Maße. Dies sollte nun eine große Portion Selbstvertrauen für die entscheidenden Partien im Abstiegskampf der Kreisliga geben. Eine davon steigt am Samstagnachmittag, wenn man beim Tabellenvorletzten SV Langensendelbach zu Gast ist.

von Mario Gebhardt

DJK-FC Schlaifhausen:

Wartensleben Eric, Kern Matthias, Lassner Tobias, Polster Alexander, Dorsch Luca, Alt Nicolas, Pittel Jonas, Heidner Luca, Scherer Timo, Bäuml Thimo, Haller Jonas; Hatu Johann-Alin, Kirchner Leon

Tore:

Polster Alexander

Gelb:

Bäuml Thimo, Kirchner Leon, Lassner Tobias